

30. September 2009

### **Großauftrag für Rheinmetall: Antriebssysteme im Wert von rund 200 MioEUR für die britischen Streitkräfte**

Rheinmetall Nitrochemie, ein Unternehmen des Düsseldorfer Rheinmetall Konzerns, ist mit der exklusiven Versorgung der britischen Streitkräfte mit Antriebssystemen und Pulver beauftragt worden. Der Auftrag umfasst eine Summe von rund 200 MioEUR und bezieht sich auf einen Zeitraum von zehn Jahren.

Rheinmetall Nitrochemie ist dabei Unterauftragnehmer des britischen Unternehmens BAE Systems, das im Rahmen des MASS-Rahmenvertrages (Munitions Acquisition Supply Solution) als führender Munitionslieferant der britischen Streitkräfte ausgewählt wurde. Dieser Rahmenvertrag umfasst sowohl Übungs- als auch Gefechtsmunition in einem breiten Spektrum unterschiedlicher Kaliber und Munitionstypen.

Mit diesem Vertriebs Erfolg positioniert sich Rheinmetall Nitrochemie nun an der europäischen Spitze in der Produktion von militärischen Antrieben und Pulvern. Für die britischen Streitkräfte bringt der langfristige Liefervertrag vor allem große Vorteile hinsichtlich der Wirtschaftlichkeit, sicherer Versorgung und gleich bleibend hoher Produktqualität.

Die nun erfolgte Beauftragung resultiert aus einer engen und erfolgreichen Kooperation zwischen Rheinmetall Nitrochemie und BAE Systems, die bereits seit acht Jahren besteht. In hochmodernen Anlagen fertigt Rheinmetall Nitrochemie Erzeugnisse, die höchsten Ansprüchen genügen. Neben den britischen Streitkräften vertraut eine Vielzahl weiterer Nato-Streitkräfte auf die Qualität der Produkte.

Mit ihren besonderen Eigenschaften ermöglichen die Antriebssysteme der Rheinmetall Nitrochemie Gruppe, einem grenzübergreifenden Gemeinschaftsunternehmen der Rheinmetall AG und der RUAG, Schweiz, eine deutliche Leistungssteigerung der Endprodukte verbunden mit hoher Umweltverträglichkeit, Sicherheit und Einsatzmöglichkeit in extremen Temperaturzonen.

Die Kernkompetenzen der Rheinmetall Nitrochemie liegen in der Entwicklung und Fertigung von Antrieben bzw. Treibladungen für den wehrtechnischen wie auch für den zivilen Bedarf. Neben Ladungssystemen und Treibladungspulver für den Groß-, Mittel- und Kleinkaliberbereich werden verbrennbare Formteile hergestellt, wie z.B. das Modulare Treibladungssystem (MTLS) für die Artillerie.

Mit ihren Standorten in Aschau (Deutschland) sowie in Wimmis (Schweiz) repräsentiert Rheinmetall Nitrochemie den Geschäftsbereich Antriebe innerhalb der Rheinmetall Defence Gruppe mit ihren rund 9.000 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von 1,9 MrdEUR.

BAE Systems ist ein weltweit führender Anbieter in der Verteidigungs- und in der Luftfahrttechnik mit einem breiten Spektrum von Lösungen für die Land-, Luft- und Seestreitkräfte. Mit rund 105.000 Beschäftigten weltweit erwirtschaftet das Unternehmen einen Jahresumsatz von rund 21 MrdEUR.

**Für weitere Informationen:**

**Rheinmetall AG, Presse und Information**

**Oliver Hoffmann**

**Tel.: +49-(0)211-473 4748**

**[oliver.hoffmann@rheinmetall.com](mailto:oliver.hoffmann@rheinmetall.com)**

**[www.rheinmetall-defence.com](http://www.rheinmetall-defence.com)**

**BAE Systems**

**Mike Sweeney**

**Tel.: +44 780 171 6452**

**[mike.sweeney2@baesystems.com](mailto:mike.sweeney2@baesystems.com)**

**[www.baesystems.com](http://www.baesystems.com)**